

Newsletter März 2023

Liebe {FIRSTNAME[std:Mitglieder]}, liebe Interessierte

Rubriken

1. **Mitteilungen und Vereinsaktivitäten von frauenaargau**
2. **Hinweise und Aktivitäten Runder Tisch**
3. **Hinweise der Einzelmitglieder von frauenaargau**
4. **Gute Neuigkeiten und Errungenschaften**
5. **Rund um Gleichstellung**
6. **Kulturtipps im Aargau und Region**
7. **Diverses**

1. Mitteilungen und Vereinsaktivitäten von frauenaargau

Worte vom Vorstand

Am internationalen Tag der Frau*, Mittwoch 8. März, findet der Startanlass des Frauenförderungsprojektes **FRAU MACHT ZUKUNFT** statt, bei dem Aargauer Politikerinnen interessierten Frauen* während einem Jahr Einblick in ihre politische Arbeit und ihre Netzwerke ermöglichen. Das ist Empowerment pur: Frauen* ermächtigen Frauen*! Herzlichen Dank den Mentorinnen, die das möglich machen, trotz bereits vollen Agenden!

Ab 19:30 Uhr ist der Anlass im Odeon in Brugg (gleich beim Bahnhof) offen für alle. Wir offerieren einen Apéro. Komm auch du vorbei und sei sichtbarer Teil eines grossen Netzwerkes, das Frauen* stärkt.

Um 20:15 Uhr wird der Film "Mutter" gezeigt und anschliessend findet eine Podiumsdiskussion mit drei Müttern mit verschiedenen beruflichen Hintergründen und unterschiedlichen Alters statt.

Mehr zum Film und dem Podium [hier](#) und weiter unten.

Mit schwesterlichen Grüssen

Amanda, Präsidentin **frauenaargau**

Neue Vorstandsfrau*: **Stefanie Birrer**

Wir freuen uns sehr, euch mitteilen zu dürfen, dass wir mit **Stefanie Birrer** eine neue Vorstandsfrau* für **frauenaargau** gewonnen haben. **Stefanie** engagierte sich bereits seit letztem Sommer gemeinsam mit uns für die Aktion anlässlich der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen* und hat sich nun entschlossen, Teil unseres Vorstands zu werden. Herzlich Willkommen!!!

Stefanie Birrer arbeitet als selbstständige Wen-Do Trainerin und als Workshopleiterin in der Gewaltprävention. Ursprünglich ist sie Pflegefachfrau und hat zwei Kinder. Das Thema der Gleichstellung und das Solidarisieren und

Empowern von Frauen* ist für sie eine Herzensangelegenheit. Sie freut sich, im Vorstand mitzuwirken.



Foto: Stefanie Birrer von *Wen-Do Aargau*

Apéro, Film und Podiumsdiskussion am internationalen Tag der Frau*

Das Kino Odeon Brugg zeigt den Film „Mutter“. Alle sind herzlich eingeladen zum Apéro anlässlich des Starts des Aargauer Mentoringprogramms FRAU MACHT ZUKUNFT.

Zum Film: Ein filmisches Kunstprojekt mit **Anke Engelke**, das aus weiblicher Sicht die Rolle der Frau* in unserer Gesellschaft und unterschiedliche Ansichten zur Mutterschaft behandelt. Der Film eröffnet Denksätze zu Selbst- und Fremdbestimmung und gesellschaftlich festgelegten Rollenbildern. Vor dem Apéro findet im Odeon der Startanlass des Mentorings Aargau mit allen angemeldeten Mentor*innen und Mentees statt.

Direkt im Anschluss an den Film findet eine Podiumsdiskussion statt mit den Teilnehmerinnen:

Gertrud Häseli (1963), Bio-Bäuerin im Fricktal, Grossrätin Grüne, fünf Kinder, Grossmutter

Fabienne Schmuki (1984), wohnhaft in Zürich, Geschäftsführerin Irascible Music, zwei Kinder (3 und 1 J.)

Nathalie Schmid (1974), lebt in Baden, Autorin des soeben erschienen Romans „Lass es gut sein“. Zwei erwachsene Kinder.

Moderation: **Margrit Schaller**, Windisch, kulturpur.blog

Mittwoch, 8. März 2023, 19:30 Uhr Apéro, 20:15 Uhr Filmstart || Kino Odeon, Brugg || Weitere Infos und Tickets [hier](#)

STARTANLASS AM 8. MÄRZ 2023 INTERNATIONALER TAG DER FRAU*

ODEON KINO BRUGG

NACH OFFIZIELLEM START DES:  mentoring Aargau
FRAU MACHT ZUKUNFT

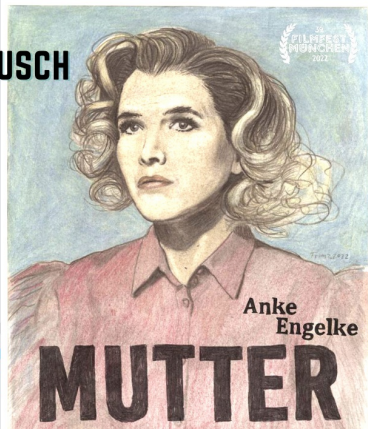
19:30 UHR:
APÉRO UND AUSTAUSCH
20:15 UHR:
FILMVORFÜHRUNG

KOSTEN: REGULÄRER
KINOEINTRITT

runder
tisch

FRAUENZENTRALE AARGAU

frauenaargau
besser vernetzt



Mitgliederversammlung frauenaargau

Wir freuen uns, dass wir uns in diesem Jahr wieder physisch für die Mitgliederversammlung (MV) treffen können. Wir verbinden die MV gleich mit einer kulturellen Aktivität und zeigen euch im Kino Freier Film Aarau nach dem offiziellen Teil den Film "Mi país imaginario". Die Filmvorführung ist öffentlich und es sind alle willkommen.

Programm:

Eintreffen ab 18:00 Uhr

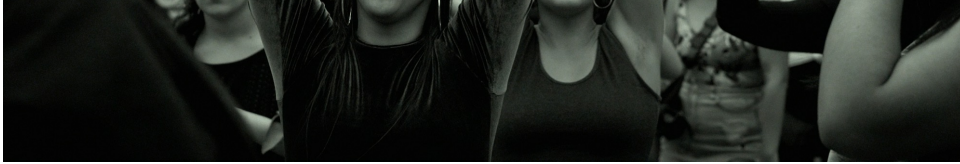
Mitgliederversammlung ab 18:30 Uhr

kleiner Apéro für alle (Vernetzungsfreudigen) ab 19:30 Uhr

Filmvorführung Trigon-Film "Mi país imaginario" ab 20:00 Uhr

Montag, 24. April 2023, MV 18 bis 21:30 Uhr || Freier Film, Aarau || Weitere Infos [hier](#)





Lustmonat Mai

Im Mai 2023 wollen wir unsere Lust, unsere Hingabe und Leidenschaft für das, was uns Freude macht neu entfachen. Dazu haben wir euch ein vielseitiges Programm zusammengestellt, das von verschiedenen Mitgliedsfrauen* und vom Vorstand von **frauenaargau** organisiert wird. Dabei steht das Motto "Nur Ja heisst Ja" im Vordergrund. Nur wenn wir wissen, was uns Lust und Freude bereitet, können wir auch aus vollem Herzen "Ja" sagen.

Aarau Frauenkreis

Freitag, 5. Mai 2023, 20:15 bis 22:15 Uhr || Coyogospace, Aarau || Kosten: 39 CHF

Feminine Awakening

Samstag, 6. Mai 2023, 9 bis 13 Uhr || Rathausgasse 17, 5000 Aarau || Kosten: 75 CHF

Wen-Do Workshop

Samstag, 13. Mai 2023, 14 bis 17 Uhr || Peter und Paul, Aarau || Kosten: 30 CHF/10 CHF **frauenaargau**-Mitglieder

Lust auf Lust (women* only)

Sonntag, 14. Mai 2023, 10 bis 14 Uhr || Du mit Dir, Baden || Kosten: 85 CHF/15 % Reduktion für **frauenaargau**-Mitglieder

Atem-Pause mit Susanne Andrea Birke

Freitag, 19. Mai 2023, 17:30 bis 18:30 Uhr || Kirchensaal, Peter und Paul, Aarau || Kostenlose Teilnahme

Lesung: über die Freude an der Lust

Mittwoch, 24. Mai 2023, 18:30 bis 21:00 Uhr || Stadtbibliothek Aarau || Eintritt frei

Lesung: über die Freude an der Lust

Dienstag, 30. Mai 2023, 19 bis 21:30 Uhr || **Buchhandlung Libirum** Baden || Eintritt frei

Zum ausführlichen Programm geht es [hier](#)





Foto von Unsplash von *George Bohunicky*

2. Hinweise und Aktivitäten Runder Tisch



**runder
tisch**
frauenaargau
besser vernetzt

Aargauische Evangelische Frauenhilfe

Mitgliederversammlung 2023

Die Mitgliederversammlung 2023 findet am Samstag, 3. Juni 2023 statt.
Die Abstimmungen erfolgen schriftlich.



Aargauischer Katholischer Frauenbund

Impulsabend «Der Seele Flügel geben und den Füßen guten Boden» zum Thema «Von guten Mächten wunderbar geborgen» - Engeln und anderen guten Kräften auf der Spur

organisiert von **Caroline Küng** und der Fachgruppe Spiritualität.

Zum Beginn der Frühlingszeit mit kurzen Impulsen, besinnlichen Momenten und gemeinsamem Austausch der Hoffnungskraft nachspüren. Mit Engelbildern und Texten aus der Bibel und besonderer Menschen sich einlassen auf Kraftquellen aus unserer Glaubensgeschichte.

Ein Abend, um innezuhalten und aufzutanken; ein Abend um Texte, Lieder und andere Ideen zur Hoffnungskraft zu entdecken; ein Abend, um gemeinsam zu feiern; ein Abend, der ermutigen möchte, in eigenen Gruppen spirituelle Feiern durchzuführen.

Donnerstag, 23. März 2023, 19:30 bis 21:30 Uhr || Kath. Kirchgemeinde Brugg, Pfarreisaal, Brugg || Unkostenbeitrag: 10 CHF für Mitglieder/15 CHF für Nichtmitglieder || Anmeldung bis 16. März an die Geschäftsstelle: Tel. 056 668 26 42 oder Mail: info@frauenbund-aargau.ch || Mehr Infos und Flyer [hier](#)



Bildung und Propstei, Schwerpunkt Frauen* und Gender

Immer wieder aufleben - ökumenischer Frauengottesdienst Aarau

Leitung: **Susanne Andrea Birke**

Sonntag, 12. März 2023, 18 Uhr || kath. Kirche, Aarau || Mehr Infos [hier](#)

Atem Pause - Shibashi

Durchatmen, Innehalten und zur Ruhe und mir selbst kommen. Bewegt und in Stille lassen wir die Alltagshetze hinter uns. Wir wollen Seele, Geist und Körper eine Atempause gönnen. Leitung: Susanne Andrea Birke

Dienstag, 17. März 2023, 9:00 bis 10:30 Uhr || Pfarreisaal St. Sebastian, Wettingen || Weitere Infos [hier](#)

Himmel und Erde verbinden

Ruhe und Achtsamkeit erfahren. Shibashi ist Meditation in Bewegung und stammt wie Tai Ji und Qi Gong aus der chinesischen Heilkunst. Es umfasst 18 einfache Übungen, die poetische naturbezogene Namen tragen. Himmel und Erde, Geist und Körper, Verstand und Gefühl, gehören im Shibashi zusammen. Leitung: Susanne Andrea Birke

Dienstag, 21. März 2023, 18 bis 19 Uhr || Sebastianskapelle, Kirchplatz, Baden || Weitere Infos und Anmeldung [hier](#)

Maria von Magdala: Liturgiefeier vor der Kirchentür

Die Initiative «Maria von Magdala - Gleichberechtigung. Punkt. Amen.» lädt zum Gottesdienst vor der Kirchentür ein. Diese Feier wird gestaltet von **Christina Burger** und Alois Metz.

Mittwoch, 22. März 2023, 18:00 || vor der Kath. Kirche, Möhlin || Weitere Infos [hier](#)



Atemweg - Mit dem Atem gehen

Im Wald Energie schöpfen und achtsam werden. Ruhe geniessen, zu sich und zur Quelle finden. Ca. 4,2km Länge und 100m Anstieg, mehr unter: www.atemweg.ch. Leitung: **Susanne Andrea Birke**

Samstag, 25. März 2023, 13:30 bis 17:00 Uhr || Atemweg (Safenwil) || Weitere Infos und Anmeldung [hier](#)

SWONET - Swiss Women Network

13. SWONET Business & Network Day: «15 Jahre Wandel erfordert ein sich ständiges Drehen und Wenden und den Blick neu ausrichten.»

Freuen Sie sich auf **Nina Buri** – die Schweizer Künstlerin mit internationaler Präsenz zeigt uns bildlich, welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen.

Nina Burri, die Berner Ausnahme-Tänzerin, entschied sich nach einer erfolgreichen Ballettausbildung und Karriere mit Engagements an den weltbesten Theatern wie dem Moulin Rouge in Paris oder der Company von Maurice Béjart in Lausanne, eine eigene akrobatische Solonummer zu erarbeiten.

Sie ging dafür nach China und lernte während sechs intensiven Monaten die Kunst der Kontorsion und Handstandakrobatik. Zurück in Europa kreierte sie mit «Goldeneye» eine Nummer als Hommage an James Bond und schaffte damit den Sprung in bekannte Varietés sowie Zirkusshows und gewann ab 2009 diverse Preise an Artistik Festivals.

Heute lebt **Nina Burri** zwischen Berlin und Bern und wird nebst ihren Kontorsionsdarbietungen regelmässig auch als Speakerin, Moderatorin und Repräsentantin von Zirkusfestivals gebucht. Mehr zu **Nina Burri** [hier](#)

Freitag, 21. April 2023, ab 12:15 bis ca. 22 Uhr || CAMPUSSAAL Kultur + Kongresse in Brugg Windisch || Kosten: 225 CHF|| Weitere Infos und Anmeldung [hier](#)



3. Hinweise der Einzelmitglieder von frauenaargau

Hier können Mitgliedsfrauen* von **frauenaargau** ihre Aktivitäten oder Hinweise auf Veranstaltungen in ihrer Region platzieren lassen. Einfach ein Mail an newsletter@frauenaargau.ch schreiben. Wir freuen uns, wenn ihr eure Hinweise hier im Newsletter teilt.

Jahreszeitenritual auf dem Rügen

Mit anderen Menschen gleichzeitig das Labyrinth begehen, sich verbinden mit den Kräften der Jahreszeit, mit allen Sinnen erleben. Um 17 Uhr ohne Anmeldung, bei jedem Wetter, freiwilliger Unkostenbeitrag.

Leitung: **Ruth Bänziger** und **Ursa Weiss**.

Freitag, 17. März, 17 Uhr || Tagungshaus Rügen, Seengen || Mehr Infos [hier](#)

Weitere Daten: 23. Juni, 22. September und 22. Dezember 2023



Hochsensible Frauen* kreieren ihr Wohlfühl-Leben

Rund 20% der Bevölkerung ist hochsensibel veranlagt. Eine Superpower, welche manchmal auch zu einer Herausforderung werden kann. Hochsensitive Frauen* und Eltern von hochsensiblen Kindern coache ich online, dass sie ihr ganz persönliches Wohlfühl-Leben kreieren und leben können. Und da aus meiner Sicht noch ganz viele Personen von diesem Wesensmerkmal erfahren dürfen, halte ich Referate und Workshops für Interessierte, Lehrpersonen und Fachpersonen aus der Sozialen Arbeit.

Ich bin Sozialpädagogin FH, Frauenbegleiterin, Mami von einem wundervollen Sohn, ebenfalls hochsensitiv veranlagt und wohne in Beinwil am See. Mehr Informationen zu mir und meinem Angebot, inkl. Selbsttest zur Hochsensibilität, findet ihr auf meiner Website unter: <https://www.nicoleleu.com>

Meine nächsten Workshops für Mütter von hochsensiblen Kindern:

Samstag, 11. März & 01. April 2023 von 9 bis 11 Uhr || Raum beYOGA Reinach || CHF 135 inkl. Treffen, Podcast, Handout, Telegram-Gruppe || mehr Infos [hier](#)



NICOLE LEU

www.nicoleleu.com

AufstellungsCircle und Feminine Awakening mit Judith Bernauer

Ich bin Psychotherapeutin in eigener Praxis und leite seit einigen Jahren systemische Aufstellungen. Bei der Aufstellungsarbeit geht es darum, dass wir alle unsere Ursprungsfamilien und unsere eigenen Beziehungserfahrungen haben, die in den verschiedensten Kontexten (Systemen) entstanden sind (Familie, Partnerschaften, Freundschaften, Arbeitsleben etc.). Konflikte, Verstrickungen oder ungelöste Themen können unser aktuelles Sein und Wohlbefinden beeinflussen, obwohl das Ereignis schon eine Weile zurück liegt oder sogar in unserer Ahnenlinie verankert ist.

Die Kernessenz dieser Arbeit ist für mich jedoch das Feld, welches jedes Mal aufs Neue mit allen Teilnehmer*innen kreiert wird. Jede*r Einzelne trägt durch seine eigene Präsenz und Essenz dazu bei, etwas zu erschaffen, was wir alleine niemals könnten und uns doch alle so fest danach sehnen: *Verbundenheit, absolute Akzeptanz und das Setzen von heilsamen Impulsen im Hier und Jetzt.*

Ich freue mich sehr, in diesem Frühling/Sommer den AufstellungsCircle gezielt für und mit Frauen anbieten zu können. Wir werden uns einer Vielzahl von weiblichen Themen widmen und wichtige Prozesse in einem geschützten und starken Frauenkreis ins Fließen bringen.

Weitere Informationen zu meinem Circle und Anmeldung unter: www.judithbernauer.com

Mehr über mich und meine Arbeit? Inkl. einiger Testimonials zu meinen Circles? www.judithbernauer.ch

Samstag, 3. Juni & 8. Juli 2023 von 9 bis 16 Uhr || HerzFrequenz, Aarau || mehr Infos [hier](#)



Noch Lust auf einen Workshop im Mai zum Thema **Feminine Awakening - Verbundenheit mit deinem Schossraum, Lust und Sexualität**? Diesen findest du ebenfalls in diesem Newsletter (Lustmonat Mai). Samstag, 6. Mai 2023, 9 bis 13 Uhr || Rathausgasse 17, 5000 Aarau || Kosten: 75 CHF || Mehr Infos [hier](#)

4. Gute Neuigkeiten und Errungenschaften

Frühjahressession des Nationalrates: Vergünstigte Kita-Tarife

Der Nationalrat will, dass der Bund die elterlichen Kita-Tarife um 20 Prozent vergünstigt. Externe Kinderbetreuung wird also erschwinglicher, Erwerbsarbeit lohnt sich schneller. Dies hilft gegen Fachkräftemangel, verbessert die Chancengleichheit bei den Kindern und ermöglicht Frauen* in einem existenzsichernden Pensum Lohnarbeit zu leisten. Nun ist der Ständerat am Zug.

Frühjahressession des Nationalrates: Tieferer Mehrwertsteuersatz auf Menstruationsartikel

Tampons und Damenbinden sollen neu nur noch mit dem reduzierten Mehrwertsteuersatz von 2.5 Prozent besteuert werden. Das hat der Nationalrat im Rahmen der Revision des Mehrwertsteuergesetzes beschlossen. Produkte der Monatshygiene wurden bisher zum normalen Mehrwertsteuersatz von 7.7 Prozent versteuert und nicht etwa zum reduzierten Satz von 2.5 Prozent, der für Güter des täglichen Bedarfs wie Lebensmittel gilt. Das wurde von Frauenrechtsorganisationen immer wieder scharf kritisiert.



Foto von Unsplash von von **Natracare**

Sexualstrafrecht: «Ja heisst Ja» oder «Nein heisst Nein»?

Diese Woche diskutiert der Ständerat zum zweiten Mal die «Nur Ja heisst Ja»-Lösung für das Schweizer Sexualstrafrecht. Mit dieser Lösung würde sich einiges ändern – vor allem für die Opfer. Denn dass bei sexualisierter Gewalt die Schuld oft bei den Opfern gesucht wird, wirft viele Fragen auf. Diesen gingen die Journalistinnen **Miriam Suter** und **Natalia Widla** in ihrem neuen Buch «**Hast du Nein gesagt?**» nach. Sie sprachen mit Betroffenen, Expert*innen und Politiker*innen. Im Zentrum stehen die ersten drei Berührungspunkte, denen Opfer sexualisierter Gewalt begegnen: Die Polizei, die Opferhilfe und das Schweizer Recht. Anhand von Individualfällen wird nachgezeichnet, wo im Umgang mit Betroffenen die Hürden liegen und welche Fehler passieren. Mehr Infos weiter unten in der Rubrik "Kulturtipps im Aargau und der Region".

Feministischer Streik 2023

Damit die Umsetzung unserer Ideen für den feministischen Streik 2023 möglich wird, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Vielleicht bist du nicht so Fan von Kundgebungen und Demos, möchtest das Aargauer Streikkollektiv aber trotzdem mit einer Spende unterstützen? Jeder Betrag hilft uns, einen wirkungsvollen Streik zu organisieren.

IBAN CH22 0900 0000 6101 7029 6
ArbeitAargau, Bachstrasse 43, 5000 Aarau
Zahlungszweck: Fem. Streik 2023

Selbstverständlich steht **Selina Egger** von **ArbeitAargau** bei Fragen gerne auch telefonisch zur Verfügung.





Vor dem Streik sind weitere Aktionen geplant. Merk dir schon mal die Daten vor:

Soli-Frauenparty/FINTA-Party für den feministischen Streik in Baden

Samstag, 15. April 2023 || Kulturlokal, Royal || Mehr Infos folgen

Streik-Vorfreude auf der Brache in Aarau

Sonntag, 14. Mai 2023 || Brache Aarau || Mehr Infos folgen

Aargauer Feministischer Streik

Mittwoch, 14. Juni 2023, 17 Uhr || Aarau || Mehr Infos folgen

5. Rund um Gleichstellung

Kultur-Talk: Sexismus und Machtmissbrauch am Arbeitsplatz

Der Artikel der Ex-«Magazin»-Redaktorin **Anuschka Roshani** im «Spiegel» weckt viel Interesse und Empörung: Ist die Medienbranche, ist die Arbeitswelt heute tatsächlich so machistisch, so abwertend gegenüber Frauen?

«Ich habe täglich mit sowas zu tun», sagt **Helena Trachsel**, Leiterin der Fachstelle Gleichstellung des Kantons Zürich. Sowas: Das sind Fälle von Machtmissbrauch und Sexismus in Unternehmen. Vorfälle, wie sie die ehemalige «Magazin»-Redaktorin berichtet, sind keineswegs Einzelfälle. Warum ist das so? Warum schweigen Opfer und Zeugen oft? Wie muss sich eine Firma aufstellen, um das Risiko zu vermindern? Ein Gespräch mit **Helena Trachsel**. [Hier](#) geht es zum Radiobeitrag von SRF.



Helena Trachsel

Radiobeitrag SRF von Léa Burger: Hat eine feministische Theologie Zukunft?

Seit mehr als 40 Jahren engagieren sich feministische Theologinnen und kirchenbewegte Frauen für eine andere Kirche. Sie schaffen eigene spirituelle Räume, feiern ökumenisch und interreligiös oder tun sich für den Kirchenfrauen*streik zusammen. Wo und wie knüpfen junge Frauen an diese Geschichte an?

Vieles haben feministische Theologinnen und Pfarrerinnen geprägt: Zum Beispiel selbstbewusste Kirchgängerinnen, die sich von einem patriarchalen Gottesbild gelöst haben. Oder feministische Schwerpunkte an Universitäten. Hier wird die nächste Generation von Theolog:innen ausgebildet. Gleichwohl gibt es auch Fragezeichen: Immer weniger Studierende schreiben sich in Theologie ein. Immer weniger junge Menschen engagieren sich in der Kirche. Wie also geht es weiter mit der feministischen Theologie in der Schweiz?

In der Sendung kommen zu Wort: **Sophie Zimmermann**, Theologiestudentin an der Universität Fribourg und **Dolores Zoé Bertschinger**, feministische Religionswissenschaftlerin.

Buchtipps:

- **Doris Strahm, Silvia Strahm Bernet** (Hrsg.): «mächtig stolz», Wettingen: efef-Verlag, 2022 (2. Aufl.)
- **Evelyne Zinstag, Dolores Zoé Bertschinger**: «Aufbruch ist eines, und Weitergehen ist etwas anderes», Wettingen: efef-Verlag 2020.

Zum Radiobeitrag geht es [hier](#)



fem!: Feministische Lernreise - Differenzenfeminismus: Libreria delle Donne di Milano

Wir besuchen die Libreria und erleben die Frauen: Sie berichten von ihren Erfahrungen mit ihrem philosophischen Ansatz (partire da sé) und ihrer politischen Praxis (affidamento). Sie werden uns bestimmt auch zur aktuellen Situation ihre Einschätzungen geben. Als Vorbereitung lesen wir einige Texte der Mailänderinnen. Wir stellen unsere Fragen und sind auf eine gemeinsame Diskussion gespannt.

Zur Lernreise nach Milano vom 21. bis 25. Juni 2023 oder 11. bis 15. Oktober 2023 geht es [hier](#)



Zum **Sommerprogramm "Feminismus für Einsteigerinnen"** vom 23. bis 27. Juli 2023 geht es [hier](#)

6. Kulturtipps im Aargau und Region

Bühne: Female Trouble on Tour - Das Women-in-Comedy-Festival!

Am 8. März 2023 findet der hochoffizielle, amtlich beglaubigte und unbegradigte Women-in-Comedy-Abend statt. **Patti Basler** kuratiert und stellt eine hochkarätige Auswahl der schlauesten und unterhaltsamsten Bühnen-Frauen vor. **Patti Basler, Caroline Bungereoth, Lisa Christ, Corinne Sutter, Muriel Zemp.**

Mittwoch, 8. März 2023, 20:15 Uhr || Thik Theater, Baden || Mehr Infos [hier](#)

UNSERE TAGE
SIND GEKOMMEN

FEMALE TROUBLE

Bühne: SCHEREREIEN - STIMMT! - SIBYLLE AEERLI & STEFANIE GROB

In «Stimmt!» begeben sich **Sibylle Aeberli** und **Stefanie Grob** auf eine rasante Reise durch die Geschichte der Frau*. Sie reissen an speziellen Stellen Stopps und beleuchten bislang unbekannte Begebenheiten. Dabei fügen sie der gängigen Geschichtsschreibung immer wieder Korrekturen an. Und wenn sie schon dabei sind, schreiben Aeberli/Grob auch grad noch die Biologiebücher um. Auf ihrer rasanten Reise von der Steinzeit ins Hier und Jetzt schauen die beiden immer mal wieder über die Landesgrenze hinaus, fliegen mit der Astronautin Valentina Tereshkova bis ins All und lassen gelegentlich auch Männer zu Wort kommen: Einen appenzell-innerrhodner Feministen zum Beispiel, im Kampf für das Stimmrecht. Denn darum geht es auch im neuen Programm: Um 50 Jahre Frauenstimmrecht in der Schweiz. **Sibylle Aeberli** bringt neue Songs mit Hitpotential, **Stefanie Grob** fleddert im Höllentempo Statistiken und serviert haarsträubende Fakten. Wie schon das letzte Stück «Schlaflos – ich wach mich kaputt» ist auch «Stimmt!» ein musikalisch-theatraler Abend mit viel Sprach-, Wahn-, Aber- und überhaupt Witz. Mittwoch, 8. März 2023, 20:15 Uhr || Stanzerei, Baden || Mehr Infos [hier](#)



Stefanie Grob und Sibylle Aeberli

Bühne: Comedy im AUREA mit den Top Comedians der Schweiz - diesmal mit Comedienne Jane Mumford.

Die Comedienne präsentiert ihr Programm "REPTIL". Dass ausgerechnet wir Menschen so lange überlebt haben auf der Erde... Die Pest hat's versucht, Vulkane haben's versucht, wir versuchen's sogar selber immer wieder gegenseitig mit Krieg und Fussball und Eurovision Songcontests. Aber nein, wir überleben. Und was machen wir mit unserer wertvollen Zeit auf dieser Erde? Wir schauen TV-Kochshows. Es ist an der Zeit, dass Säugetiere ihre Vormachtstellung auf diesem Planeten abgeben. Denn sind wir ehrlich: Blut, Schweiß und Tränen sind von gestern! Wer in der Gesellschaft von heute überleben will, wird am besten Kaltblüter.

Sinn und Wahnsinn, Liebe und Tod, Zufall und Schadenfreude: zwischen diesen Polen hangelt sich **Jane Mumford** durch einen skurrilen Abend jenseits der Kategorien von Kabarett, Comedy und Performance.

Im Anschluss ist Barbetrieb mit Karaoke Night.

Freitag, 10. März 2023, 20:30 Uhr || Aurea, Rheinfelden || Mehr Infos [hier](#)



Jane Mumford, Fotos: Remo Buess

PhiloThiK: Radikale Zärtlichkeit - Warum Liebe politisch ist

Jede:r kennt die Erzählungen von Liebe als Drama, Schmerz oder alleinseligmachendes Glück. Das macht angeblich den Reiz der Liebe aus. Aber woher kommen unsere Vorstellungen von Liebe und Begehren? Diese scheinen erstaunlich unveränderbar und deswegen unpolitisch. **Şeyda Kurt** spricht in ihrem Bestseller „Radikale Zärtlichkeit“ (HarperCollins 2021) bewusst von „Zärtlichkeit“, nicht von Liebe oder gar von Reiz. Der Begriff der Zärtlichkeit manifestiert sich nämlich auf der Handlungsebene – sie ist ein Sprechen, ein Schauen, eine Bewegung. Zärtlichkeit als Ausgangspunkt und Ziel ihres Denkens versteht **Şeyda Kurt** „radikal“, letztlich als Gerechtigkeit in unseren Beziehungen. Über Liebe, Zärtlichkeit und Gerechtigkeit spricht **Şeyda Kurt** mit Benjamin Ruch.
Sonntag, 12. März 2023, 11 Uhr || Thik Theater, Baden || Mehr Infos [hier](#)



Şeyda Kurt

Walk-in Closet: Kleidertauschbörse in Aarau und Zofingen

Der Kleidertausch geht in die Frühlingsrunde und an zwei Daten findet er auch im Aargau statt.

So funktioniert's: CLEAN OUT Als erstes steht das Aussortieren des Kleiderschranks an - Wir freuen uns auf die Kleidung, die von dir zu wenig Beachtung kriegt, aber noch in gutem Zustand ist. Bring max. 10 saubere, frisch gewaschene und gut erhaltene Kleidungsstücke, Schuhe sowie Accessoires - und dein*e Tauschfreund*in auch gleich dazu - mit, damit sich andere Tauschfreund*innen neu darin verlieben können. Welche Kleidungsstücke angenommen werden, kannst du [hier](#) nachlesen.

Samstag, 18. März, 13-16 Uhr || Stadtmuseum, Aarau || Mehr Infos [hier](#)

Samstag, 25. März, 14-17 Uhr || Auso Red, Zofingen || Mehr Infos [hier](#)

Samstag, 6. Mai, 13-16 Uhr || Tommasini, Lenzburg || Mehr Infos [hier](#)

Sonntag, 14. Mai, 13-17 Uhr || Werkk Kulturlokal, Baden || Mehr Infos [hier](#)



Aktionswoche Aargau gegen Rassismus 2023: Wir und die Anderen. Vom Vorurteil zum Rassismus

Die [Anlaufstelle Integration Aargau](#) organisiert gemeinsam mit der [Regionalen Integrationsfachstelle Aarau](#) und dem [Amt für Migration Kanton Aargau](#) im März 2023 die Aktionswoche Aargau gegen Rassismus 2023 im [Stadtmuseum Aarau](#).

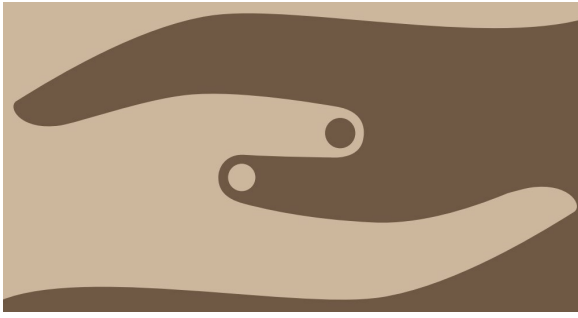
Die Ausstellung «Wir und die Anderen. Vom Vorurteil zum Rassismus» wurde vom Pariser Musée de l'Homme konzipiert

Die Ausstellung «Wir und die Andern. Vom Vorurteil zum Rassismus» wurde vom Musée de l'Homme konzipiert und an die Schweizer Gegebenheiten angepasst. Sie beleuchtet die Begriffe Vorurteil und Rassismus aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven und lädt zum persönlichen Nachdenken ein. Verschiedene Begleitveranstaltungen runden das Programm ab.

Vom 21. März bis 2. April 2023: Ausstellung «Wir und die Andern. Vom Vorurteil zum Rassismus» || Stadtmuseum Aarau
Dienstag, 21. März, 19-20.30 Uhr || Vernissage und Podiumsgespräch: Wer sind «Wir und die Andern»?

Wochende, 25./26. März 2023, 11 Uhr: Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

Mehr Informationen unter stadtmuseum.ch/wirunddieandern oder auf dem [Flyer](#)



Lesung: „Hast du Nein gesagt?“ Geschichten dreier Frauen, deren Erfahrungen stellvertretend für viele Opfer stehen mit Miriam Suter und Natalia Widla

Jede fünfte Frau in der Schweiz ist von sexualisierter Gewalt betroffen, aber nur acht Prozent der Fälle werden zur Anzeige gebracht. Während das Sexualstrafrecht in der Schweiz eine Reform durchläuft, nehmen die beiden Journalistinnen **Miriam Suter** und **Natalia Widla** die Praxis unserer Polizei und Beratungsstellen sowie das Recht unter die Lupe.

Ausgehend von den Geschichten dreier Frauen, deren Erfahrungen stellvertretend für viele Opfer stehen, werden Abläufe und Ansprechpersonen dargestellt, die von sexualisierter Gewalt Betroffenen sowohl zum Verhängnis als auch zur Hilfe werden.

Suter und Widla führen Interviews mit Corina Elmer, Tamara Funiciello, Marcus Kradolfer, Agota Lavoyer, Karin Keller-Sutter und Bettina Steinbach. Von der Politikerin über die Opferberaterin bis zum Polizeischuldirektoren: Sie nehmen verschiedene Perspektiven ein und erläutern für die Debatte relevante Konzepte und Hintergründe. Das Buch setzt sich damit auseinander, welche Veränderungen es schweizweit in Institutionen und nicht zuletzt im Strafrecht braucht. Es

schockiert, bestärkt, macht Hoffnung – und geht alle an. Buch beim Limmatverlag direkt bestellen hier: [Hast du Nein gesagt? Vom Umgang mit sexualisierter Gewalt](#)
Freitag, 24. März 2023, 19:30 Uhr || Kulturlokal Royal, Baden || Eintritt: 15 CHF || Mehr Infos und Tickets [hier](#)



7. Diverses

Gründung der Selbsthilfegruppe zum Thema Geburtstrauma

Der schönste Tag im Leben, die Geburt eines Kindes, wird plötzlich zum Albtraum, genau wie die Zeit danach. Nach einem Geburtstrauma können sich Ängste entwickeln, die man vorher nicht kannte. Die Erinnerung an die Geburt, oder unangenehme Erlebnisse in Zusammenhang mit dieser, können immer wieder Tränen auslösen. Das Erlebte kann ständig präsent sein und durch bestimmte Auslöser wieder und wieder erlebt werden. Deshalb wollen wir uns in einem wertschätzenden und vertrauten Rahmen über unsere Erlebnisse und damit verbundenen Gefühle austauschen.

Mögliche Themen könnten sein:

- Austausch über das Erlebte
- Wie geht es mir jetzt mit dem Erlebten?
- Umgang mit den Folgen
- Erfahrungen mit der Begleitung, Beratung, Behandlung durch medizinische und/oder psychologische Fachpersonen
- Umgang unseres Umfeldes und mit unserem Umfeld
- Integration des Erlebten in unser Leben

Der Gruppenaufbau erfolgt mit Unterstützung der Selbsthilfe Aargau im Familienzentrum Brugg. Weitere Informationen zur Gruppe und Anmeldung: Selbsthilfe Aargau || 056 203 00 20 || info@selbsthilfe-ag.ch || Zum Flyer geht es [hier](#)
Zum Artikel im ArgoviaToday über den Aufbau der Selbsthilfegruppe geht es [hier](#)

Gesucht: Unterstützung für Eröffnung einer Institution für Betroffene von Geburtstrauma

Durch meine Komplikationen während und nach der Geburt erfuhr ich schmerzlich, dass in der Schweiz eine Institution

fehlt, in welcher sich die betroffene Hauptbetreuungsperson (in der Regel Mamis, aber selbstverständlich auch Väter) zusammen mit ihren Kindern hospitalisieren lassen kann. Es muss zukünftig möglich sein, dass der Hauptverdiener/die Hauptverdienerin der Familie - trotz eines solchen Schicksalsschlags - der Erwerbstätigkeit voll nachgehen kann. Die Institution soll für möglichst alle Betroffenen erschwinglich sein! Leider benötige ich bis zur Eröffnung dieser Institution viel Unterstützung und Engagement. Kennst du jemanden, der/die mir - wenn möglich ehrenamtlich - weiterhelfen kann, dann melde dich bitte bei mir: rahelrupp@bluewin.ch



Foto von [Imago/ArgoviaToday](#)

Frauentheater im Hexenmuseum

Am 23. Oktober 2023 findet im Rahmen der Eröffnung der neuen Ausstellung im Hexenmuseum ein Theater statt, das ganz von Frauen kreiert wird. Wir suchen Teilnehmerinnen, die gerne mitmachen möchten - auf der Bühne und hinter der Bühne. Regelmässiges Training für Körper und Stimme findet jeweils dienstagabends statt. Es sind keine Vorkenntnisse in Schauspielerei oder Tanz nötig. Kinder darf man zum Training mitbringen und es ist Betreuung vor Ort. Neben dem Training entwickeln wir auch gemeinsam den Inhalt unseres Stücks "Die dunkle Seite des Berges". Der Titel ist die wörtliche Bedeutung des chinesischen Zeichens für YIN - weibliche Energie. Das Stück feiert diese in all ihren Facetten und lädt das Publikum dazu ein, mehr weibliche Energie zu leben und diese als gleichwertig zur männlichen zu würdigen.

dienstags, 18:30 bis 20 Uhr || Zentrum Bärenmatte, Suhr || Mehr Infos und Kontakt [hier](#)

Es ist auch ein Frauenchor vorgesehen - Sängerinnen bekommen dazu eine Tonaufnahme zum Üben und kommen vorbereitet an die Proben im September und Oktober 2023. Wer gerne live üben möchte, kann sich zu diesem Zweck auch dem Telli Chor Aarau anschliessen, der jeweils donnerstagabends proben wird. Wir sind auch auf der Suche nach Frauen, die uns im Bereich Kostüme, Bühnenbild, Werbung, Lichttechnik etc. unterstützen. Unsere Türen stehen weit offen für alle Frauen, die sich in welcher Form auch immer einbringen möchten.

Wochenende: WEIBLICHE ENERGIE UND FREIHEIT DER STIMME mit Anja Kienass und Martina Krähenbühl Koch

Anja Kienass von Praxis www.Qi-Motion.ch

Anja macht mit uns Lotus-Qigong (Ur-weibliche Übung aus dem QiGong für Sinnlichkeit und Frau-sein)

Martina Krähenbühl Koch von Stimmfluss.ch

Mit Martina erfahren/spüren wir unseren Atmungstyp (Sonne oder Mond) und lösen Blockaden, die unsere Stimme/unseren Ausdruck beeinträchtigen. Für einmalig Teilnehmende kostet ein Wochenende 300 Fr. inkl. gemeinsamem Mittagessen - die Einnahmen fliessen in das Projekt

22./23. April 2023 || Anmeldung per Mail: info@swissfrank.org oder per Telefon: 0798500826

Wochenende: BOOTY THERAPY mit Maimouna Coulibaly

Maimouna Coulibaly, Tänzerin aus Mali, aufgewachsen in Paris. Als Mädchen wurde **Maimouna** beschnitten. Ihr war

das Tanzen in streng religiöser Familie verboten. Als Jugendliche brach sie aus und setzt nun afrikanischen Tanz als Mittel zum Lösen sexueller Traumata ein. Sie hat in diversen Städten Europas Frauengruppen, die sich durch Tanz körperlich befreien. Sie kommt mit ihren beiden Töchtern aus Berlin zu uns, tanzt mit uns und stellt ihr Buch "Je me relève" vor. Für einmalig Teilnehmende kostet ein Wochenende 300 Fr. inkl. gemeinsamem Mittagessen - die Einnahmen fliessen in das Projekt.

6./7. Mai 2023 || Anmeldung per Mail: info@swissfrank.org oder per Telefon: 0798500826



für **frauenaargau**
Norina Schenker

frauenaargau.ch

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Verein **frauenaargau**
5000 Aarau
Schweiz